



INFORMATION

zur Pressekonferenz

mit

Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger,

Niederösterreichs Landesrat für Wohnen, Arbeit und

internationale Beziehungen Martin Eichtinger

und

Geschäftsführer Multikraft Lukas Hader

am

Freitag, 7. Mai 2021

zum Thema

Ökologisch Gärtnern – Gemeinsam für den Klimaschutz

„Natur im Garten“ & Premiumpartner Multikraft

Impressum

Medieninhaber & Herausgeber:
Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Präsidium
Abteilung Presse
Landhausplatz 1 • 4021 Linz

Tel.: (+43 732) 77 20-11412
Fax: (+43 732) 77 20-21 15 88
landeskorrespondenz@ooe.gv.at
www.land-oberoesterreich.gv.at



„Mit dem neuen Premiumpartner Multikraft und dem Lehrgang Ökologische Grünraumpflege startet Natur im Garten stark ins neue Gartenjahr. Die Rückmeldungen aus der Bevölkerung und auch die steigende Anzahl an ausgezeichneten Gärten zeigen klar: das naturnahe Garteln boomt wie selten zuvor.“

Landesräte Max Hiegelsberger und Martin Eichtinger

Naturnahes Garteln liegt im Trend

„Die Initiative Natur im Garten geht in Oberösterreich bereits ins vierte Jahr. Gerade während der Corona-Pandemie hat der eigene Garten bei vielen Landsleuten einen besonders hohen Stellenwert eingenommen. Das bestätigen auch die Zahlen: 200 neue ‚Natur im Garten‘-Plaketten und mehr als 3.000 Anfragen beim Oberösterreichischen Gartentelefon konnten wir 2020 verzeichnen“, so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

Insgesamt zielt die Plakette nach drei Jahren bereits 500 heimische Gartenzäune. Landesrat Hiegelsberger sieht eine erfreuliche Tendenz nach oben: „Jeder noch so kleine Beitrag zum Erhalt der Arten zählt. Alle Gartlerinnen und Gartler in Oberösterreich sind eingeladen mitzutun, im eigenen Garten aktiv Umwelt- und Klimaschutz zu betreiben und das mit der Plakette auch zu zeigen“, so Hiegelsberger.

Starker Partner fürs ökologische Garteln

Das Familienunternehmen Multikraft aus Pichl bei Wels ist ab sofort ein wichtiger Partner für die Bewegung „Natur im Garten“.

NÖ-Landesrat Martin Eichtinger: *„Als Schirmherr der Bewegung ‚Natur im Garten‘ freut es mich, mit der Firma Multikraft als starken Partner in Oberösterreich noch stärker für den Klimaschutz zusammenzuarbeiten. Unsere Kernkriterien bilden hier die Basis für eine Premium-Partnerschaft*

für den Klimaschutz. Die Auszeichnung mit der begehrten ‚Natur im Garten‘-Plakette für ökologische Schaugärten war zusätzlich Anlass, ein Dankeschön an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Multikraft, aber auch an alle oberösterreichischen Naturgärtnerinnen und Naturgärtner auszurichten.“

„Multikraft ist mit seiner klaren Ausrichtung auf naturnahe Produkte und dem Fokus auf die Ökologie ein logischer Partner für Natur im Garten. Mit der Abkehr von synthetischen Produkten und laufenden Innovationen im Bereich effektiver Mikroorganismen engagiert sich Multikraft stark im Bereich naturnahes Gärtnern“, so Agrar-Landesrat Max Hiegelsberger.

Die Kernkriterien von „Natur im Garten“ sind bei der Gestaltung und Pflege von Gärten und Grünräumen der Verzicht auf Pestizide, chemisch-synthetische Dünger und Torf. Der Erhalt der biologischen Artenvielfalt und die Gestaltung des Grünraums mit heimischen und ökologisch wertvollen Pflanzen stehen dabei im Vordergrund.

Ausgehend aus Niederösterreich ist „Natur im Garten“ ein Exportschlager in ganz Mitteleuropa geworden. Somit zeigt die Zusammenarbeit zwischen den Bundesländern Ober- und Niederösterreich den Erfolg des ökologischen Gärtnerns weit über die Landesgrenzen hinweg.

Multikraft – Arbeiten mit der Natur als Vorbild

Das Familienunternehmen Multikraft arbeitet seit Bestehen mit der Natur als Vorbild. Am Firmensitz in Pichl bei Wels werden ökologische Produkte mit nachhaltigem Nutzen für Mensch, Tier und Umwelt auf Basis Effektiver Mikroorganismen hergestellt. Sowohl in der Landwirtschaft als auch im Hausgarten helfen die klimaneutral hergestellten Produkte den natürlichen Kreislauf wieder herzustellen. Sie fördern Bodenleben und die Widerstandsfähigkeit der Pflanzen auf natürlich Weise und stellen somit eine Alternative zu chemischen Pestiziden oder Düngemitteln dar. *„Wir teilen dieselben Ziele und Prinzipien mit ‚Natur im Garten‘, deshalb ist ein gemeinsamer Weg naheliegend. Seit über 20 Jahren treiben wir bei Multikraft die Themen Klima- und Naturschutz voran. Unsere Produkte*

werden regional abgefüllt, alle CO₂-Emissionen werden ausgeglichen, somit sind unsere Produkte klimaneutral hergestellt. Durch die Anwendung von Multikraft-Produkten im Garten wird ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz geleistet und die Biodiversität gefördert. Daher ist es für uns eine große Freude, noch stärker mit der Bewegung ‚Natur im Garten‘ zusammenzuarbeiten, um das ökologische Gärtnern noch bekannter zu machen“, resümiert Geschäftsführer Lukas Hader die positiven Entwicklungen der Zusammenarbeit.

Natur im Garten OÖ startet Lehrgang „Ökologische Grünraumpflege“

Drei Viertel der Oberösterreichischen Bevölkerung wünscht sich, dass die öffentlichen Grünflächen ihrer Gemeinde naturnahe gepflegt werden. Öffentliche Grünräume sollen von hohem ökologischem Wert sein und Erholungsraum für die Bevölkerung bieten.

„Ökologische Grünraumpflege nützt der Umwelt und hilft den Gemeinden langfristig Geld zu sparen. Ab Herbst 2021 bietet Natur im Garten OÖ in Zusammenarbeit mit dem Ländlichen Fortbildungsinstitut (LFI) daher den Lehrgang »Ökologische Grünraumpflege« auch in Oberösterreich an“, so Landesrat Max Hiegelsberger. Angesprochen werden Gemeinden und Firmen, die in der Grünraumbewirtschaftung tätig sind.

Bewährter Lehrgang aus Niederösterreich

In Niederösterreich wird der Lehrgang von Natur im Garten heuer bereits zum 14. Mal erfolgreich angeboten. Auch viele mit Grünraumpflege beschäftigte Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher nutzten dieses Kursangebot in den vergangenen Jahren. Bisher mussten sie dafür die Anreise nach Niederösterreich in Kauf nehmen. *„Wir sehen, dass es bei der Grünraumbewirtschaftung einen Trend in Richtung Ökologisierung gibt. Dabei wollen wir mit Natur im Garten OÖ unterstützen und ein eigenes Bildungsangebot zunächst mit dem Schwerpunkt auf Gemeinden und in der*

Grünraumbewirtschaftung tätige Unternehmen anbieten“, so Landesrat Max Hiegelsberger. In den kommenden Jahren ist angedacht, das Bildungsangebot auch an Private auszuweiten.

Lehrinhalte und -ziele

Naturnahe Gestaltung und die Auswahl entsprechender Pflanzen für die Tierwelt bewirken, dass der öffentliche Grünraum nicht nur für den Menschen, sondern auch für die Tierwelt (z.B. bestäubende Insekten, Vögel...) attraktiv und interessant ist.

Dies alles setzt ein großes Wissen der Ausführenden im Bereich der Grünraumpflege voraus.

Aus diesem Grund bietet „Natur im Garten OÖ“ 2021 erstmals den „Lehrgang ökologische Grünraumpflege“ an, um Bauhofmitarbeiterinnen und Bauhofmitarbeiter durch entsprechende Weiterbildung, aber auch Unternehmen, die in der Grünraumpflege tätig sind, bei ihrer verantwortungsvollen Aufgabe zu unterstützen.

Die Inhalte dieses Lehrganges reichen von botanischen und ökologischen Grundlagen, Bodenpflege, ökologischem Pflanzenschutz und Unkrautmanagement über die fachgerechte Baumpflege bis hin zur Anlage von Staudenbeeten und der Pflege spezieller Grünräume wie Friedhöfen und Sportplätzen.

Zielgruppe des Lehrganges sind Grünraumpflegepersonal der Gemeinden und sonstige Betreuer öffentlichen Grüns, welche noch keine entsprechende Ausbildung haben.

Veranstaltungsorte sind das LFI Oberösterreich, die Gartenbauschule Ritzlhof sowie Projektbaustellen in den Gemeinden der Teilnehmer/innen.

Die **Teilnahmegebühr** beträgt 350 Euro für Mitarbeiter/innen von Gemeinden und anderen öffentlichen Institutionen aus Oberösterreich oder 590 Euro für Unternehmen. Oberösterreichische "Natur im Garten"-Gemeinden können mit 300 Euro einen vergünstigten Tarif für ihre Mitarbeiter/innen nützen.

Der Lehrgang findet innerhalb eines Zeitraums von ca. 15 Monaten statt – es werden jahresübergreifend zehn Kurstage und ein Prüfungstag abgehalten. Der Lehrgang-Start ist für September 2021 geplant.

Alle wichtigen Informationen gibt es auf der Homepage www.gartenland-ooe.at im Bereich Service/Weiterbildung.

Die **Anmeldung** erfolgt beim LFI Oberösterreich, Auf der Gugl 3, 4021 Linz; 050/6902-1500 oder info@lfi-ooe.at